Wahlkurs: Společné dějiny – interkulturně, interdisciplinárně, interaktivně

Petra Korfová, 1. NMgr. Učitelství pro ZŠ – německý jazyk

Am 19.März hatte ich die Möglichkeit, mich an dem Wahlkurs Namens *Oběti lidické tragédie* zu beteiligen. Dieses Projekt wurde von unserer Jan Evangelista Purkyne Universität veranstaltet und wurde zusammen mit den österreichischen Studierenden realisiert.

Durch die Gedenkstätte in Lidice hat uns eine originelle Begleiterin geführt, die uns sehr angenehm und interessant informierte, obwohl es sich um eine große Tragödie handelte. Sie erwähnte nicht nur die Geschichte des Dorfes, die mit dem Attentat auf Reinhard Heydrich verbunden ist, sondern auch die Geschichte nach dem Zweiten Weltkrieg und die folgende Entwicklung dieses Ortes. Wir hatten die Gelegenheit verschiedene Ruinen der damaligen Gebäude zu sehen, auch interessante Statuen, die zwar aus der heutigen Zeit stammen, die aber mit der Thematik zusammenhängen. Wir konnten auch ein sehr bekanntes Werk anschauen- die Statuen der Kinder aus Lidice, die die geachtete und bekannte Künstlerin Marie Uchytilová gemacht hat. Die Besichtigung der Gedenkstätte endete mit dem Besuch des Museums, das voll von den verschiedenen Fotografien der ursprünglichen Bewohner von Lidice war und wo wir ein Dokument über dieses Dorf sehen konnten.

Obwohl es sich um eine große und wirklich traurige Tragödie handelte, ist es wichtig ständig über solche Sachen zu sprechen, damit es die Leute nie vergessen. Ich bin sehr froh, dass ich teilnehmen konnte, weil dieses Projekt mir ermöglichte, etwas Neues zu erfahren.